

sondere Maschine verfertigt, wodurch man nicht nur jede Farbe besonders, sondern auch, wie sich solche vermischen, sehr bequem sehen lassen, auch dem erscheinenden Regenbogen allerhand Gestalten geben, und ihn so natürlich, wie er in den Wolken erscheinet, nämlich daß beide Ende auf dem Boden ruhen, und an der Wand den Bogen formiren, vorstellen kan.

Ich habe die Gnade gehabt, diese Versuche vor Seiner Churfürstl. Durchl. in Bayern, und Sr. Königl. Hoheit dem Churprinzen zu Sachsen A. 1761. zu Nymphenburg zum erstenmale anzustellen.

Von Augengläsern.

So viel auch immer auf die Erhaltung eines guten Gesichts ankommt, so findet man gleichwol, daß die wenigsten sich hierunter viele Mühe geben. Man glaubet durchgehends, daß wenn man sich nur eines Augenglases bedienet, man die Augen allschon genugsam bewahret habe, daß sie nicht sobald geschwächet werden können: man denket aber, oder weiß es etwan gar nicht, daß man bey der Wahl derselben nicht aufmerksam genug seyn könne. Sie müssen gut gemacht und der Beschaffenheit jedes Gesichtes angemessen seyn. Man muß sich dabey eines allgemeinen Vorurtheils entschlagen, nämlich

nämlich daß man für sich so ein Augenglas ausuche, welches stark vergrößert. Man wählet unter der Menge der Augengläser eines, und gedenket es für sich zu behalten; untersuchet man es aber, so findet man, daß es sich wohl für eine Person, die seit 20. Jahren sich der Augengläser bedienet, schicken würde, aber nicht für den, der sich des Augenglases erst zu bedienen anfangen will. Anfänglich nimmet man sehr schwache Gläser, deren Brennpunkt sich wenigstens auf 5. bis 6. Schuhe erstrecket.

Ein anderer Fehler, welcher nicht weniger gemein, als der vorige ist, bestehet darinnen, daß man auf die feine Bearbeitung des Glases nicht genau siehet. Wie kan man sich aber schmeicheln durch ein Glas wohl sehen zu können, wo, wegen der Ungleichheit desselben, die Strahlen im Durchfallen verwirret werden? Allein das mag eben die Ursache seyn, warum man gemeiniglich lieber sich jener Gläser bedienet, die viel stärker vergrößern, als es nicht seyn sollte: anstatt daß durch schwächere Augengläser das Gesicht erhalten, und die Gegenstände schärfer und klarer gesehen würden.

Es muß demnach zu Augengläsern das beste Glas genommen, und in der nemlichen Schüssel, wo es geschliffen worden, poliret werden: mit einem Wort: es muß mit einer solchen Genauigkeit zubereitet seyn, daß

wenn man das Objectiv-Glas aus einem Perspective von 4. Gläsern heraus nimmt, und eines von diesen Gläsern an dessen Stelle hinthut, man sich desselben als eines Objectivs bedienen könne, indem man dessen Brennpunct durch das Zueinanderschieben oder Herausziehen des Perspectives sucht.

Conservativ - Augengläser.

Sind sehr gut für junge Leute, welche viel lesen und schreiben müssen. Sie erhalten das Gesicht bey seiner Schärfe, und bewahren die Augen für der Müdigkeit und dem Mattwerden, welches man sonst insonderheit bey Lesung fein gedruckter Bücher empfindet.

Augengläser für alt und junge Personen,
die ein kurzes Gesicht haben.

Augengläser für Kinder, die einen
falschen Blick bekommen wollen.

Dieselben sind noch mit besondern Maschinen versehen, welche die Nerven der Augen in ihre Ordnung bringen, und dem Schielen durch einen beständigen Gebrauch abhelfen.

Gefärbte Augengläser.

Sind für jene, welche in der Sonne, oder bey einer
sehr

sehr starken Helle keine Sachen arbeiten müssen. Durch diese Augengläser kommet man den Augen zu Hülfe, welche durch das allzugroße Licht sehr vieles leiden müssen. Wer die Beschaffenheit des Auges kennet, wird von dem großen Nutzen dieser Augengläser zu urtheilen im Stande seyn.

Aerometrische Instrumente.

Luftpumpen von allen Gattungen.

als :

Die Guericke'sche.

Die Gravesand'sche mit 2. Stiefeln.

Die Nollet'sche, welche wegen ihrer dauerhaften Einrichtung und anderer Eigenschaften sehr gut und bequem ist.

Die kleine von meiner eigenen Erfindung, die man füglich tragen, und damit über 60. Experimente machen kan.

Der zu einer Luftpumpe erforderliche Instrumenten-Vorrath

bestehet :

1. In 6. Glocken, welche von weißem Glase und verschiedener Größe sind.
2. In 5. andern, wovon eine jede ihre eigene Bestimmung hat, als: